

NEWSLETTER LEBENDIGE HOFFNUNG 2019

Freundlichkeit ist eine Sprache, die Taube hören und Blinde lesen können.

- Mark Twain-

Es bedarf nicht immer vieler Worte. Oft steckt in einer Umarmung, einem Lächeln einer kleinen freundlichen Geste mehr Kraft als in vielen Sätzen. Davon konnten wir uns in den vergangenen Sommermonaten wieder überzeugen. Viele Freunde aus Deutschland und Luxemburg, die weder Ukrainisch noch Russisch sprechen, haben sich auf den Weg nach Odessa und Petrovka gemacht, um mit der Sprache der Freundlichkeit die Herzen unserer Kinder, ihrer Familien und unserer Mitarbeiter zu berühren. In den folgenden Zeilen möchten wir Euch daran teilhaben lassen, was wir in den letzten Monaten erlebt haben.



Wie in jedem Jahr waren die drei Monate Sommerferien eine sehr arbeitsintensive Zeit. Da aus Platzmangel an den Schulen einige Kinder aus den Tageszentren nachmittags zur Schule gehen, kommen einige nur in den Ferien zu uns und freuen sich besonders. Leider wurde die Freude über die schulfreie Zeit bei drei Familien mit denen wir arbeiten durch Trauerfälle sehr getrübt. Zwei kleine Mädchen verloren ihre Mutter, zwei andere ihren Vater und ein Geschwisterpaar ihre Oma, die ihre einzige Bezugsperson war. Immer wieder müssen wir eingestehen, dass der Tod zum Leben dazugehört.

Der Sommer ist auch die Zeit vieler Besuche, Exkursionen und natürlich unserer Camps. Es gab zweifellos zwei Höhepunkte in dieser Zeit: Der erste war unser diesjähriges Familiencamp. Sehr schnell hatten wir mehr als 100 Anmeldungen, da sich herumgesprochen hatte, dass diese besondere Familienzeit eine wunderbares Geschenk ist. Danke, dass Ihr durch Eure Spenden und Gebete dazu beigetragen habt, dass mehr als 30 Familien wunderschöne Urlaubstage erleben konnten. Unter anderem konnten wir



eine Mutter mit ihren zwei Söhnen aus Petrovka einladen, die noch nie am Meer gewesen war (Obwohl das Dorf nur 60 km vom Meer entfernt ist). Auch eine andere Familie, wo der Vater kurz vorher verstorben war, konnte diese Tage dazu nutzen, neue Kraft zu sammeln, zur Ruhe zu kommen und Hoffnung für die Zukunft zu schöpfen.

Drei Tage nach dem Familiencamp begann unser jährliches Sommercamp mit 141 Teilnehmern. Es ging um das Thema, dass es wichtig ist unser Leben auf das richtige Fundament zu bauen, damit es auch in Stürmen und Schwierigkeiten festen Halt hat. Neben intensiven Bibelarbeiten kamen auch Spiel, Sport und Spass nicht zu kurz.

Im September begann nach drei Monaten Sommerferien wieder die Schule. Vielen Kindern konnten wir mit Schulmaterialien, Ranzen und Schulkleidung helfen, und so einen guten Start ermöglichen. Alle drei Tageszentren sind gut besucht und auch einige neue Kids haben ihren Weg zu uns gefunden. Wie jedes Jahr bereichern zwei junge Deutsche unser Team - Maryam aus Rheinland-Pfalz und Daniel aus Bayern. Vor ihnen liegt ein spannendes Jahr. Unsere 17jährige Tochter Rebekka hat am ersten September eine Ausbildung zur Krankenschwester in Rheinland-Pfalz unweit von Luxemburg angefangen. Für uns als Familie beginnt damit auch ein neuer Lebensabschnitt. Wir sind dankbar, dass Gott für eine gute Gastfamilie in Luxemburg gesorgt hat und dass sie sofort Anschluss an die Internationale Christliche Gemeinde hat, die unseren Dienst hier in Odessa seit Jahren unterstützt und wo viele persönliche Kontakte bestehen.



Für heute möchten wir mit einem herzlichen Dankeschön enden. Wir erfahren viel Ermutigung durch persönliche Besuche, Mails, Anrufe, durch Eure Spenden und Fürbitte. Danke für Eure Treue und Grosszügigkeit! Möge Gott Euch reichlich segnen!

Herzlichst,

Slavik und Nicole mit Rebekka und Sarah sowie die Kinder, Familien und Mitarbeiter von Lebendige Hoffnung Odessa & Petrovka



www.hope4kids.com.ua



LebendigeHoffnungOdessaLivingHopeNGO



livinghope_ngo

Kontakt: Nicole und Slavik Borisuk,
Tel: +380674851620,
@ borisuk@web.de
Bankverbindung in Deutschland:
Lebendige Hoffnung e.V.
IBAN: DE77870540003442001004
SWIFT: WELADED1STB